

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



ICAAT

International Coordination
of Anthroposophic Arts
Therapies

Newsletter Dezember 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier die neuesten News aus unseren Bereichen!

Der jeweils aktuelle Newsletter ist nach dem Versand auch auf unserer Startseite unter »Aktuelles« zu finden!

Infos für den Newsletter bitte an mich: johanna.gunkel@medsektion-ikam.org

Herzliche Grüße
Johanna Gunkel

Ko-Koordination Anthroposophische Kunsttherapie
Medizinische Sektion am Goetheanum



Noch freie Plätze!

Kunsttherapeutisch-Medizinische Forschungswerkstatt »Tria Principia«

7.–9. Januar 2022

Zur Anmeldung

Allen Beteiligten möge bewusst sein, dass dieses Werkstatt-Treffen als Auftakt und Impuls für die Jahrestagung 2023 und den Online-Zyklus 2022 gedacht ist. Wir hoffen, dass hier Menschen zusammenfinden, die inhaltlich und organisatorisch den Bogen bis zum Präsenztermin 2023 gemeinsam tragen und gestalten.

Die Werkstatt wird als interne Veranstaltung der Sektion auf True Cost Basis (CHF 150.- pro Teilnehmer/-in) stattfinden (darin ist die Verpflegung enthalten). Eine Ermäßigung ist in dringenden Fällen möglich, bedarf einer entsprechenden Anfrage mit Begründung.

Die Veranstaltung wird entsprechend der gesetzlichen Corona-Schutz-Verordnung stattfinden (3G-Regelung), deshalb hier auch der [Link zur Saner-Apotheke](#) vor Ort, falls

ein Schnelltest gemacht werden muss.



Einladung

Für den nächsten Online-Zyklus (Anmeldungen ab Februar 2022) suchen wir Mutige, die sich wagen, einen kleinen Film (2–3 Minuten) zu erstellen und über den Online-Zyklus in die Welt zu senden.

Vor folgendem fragendem Hintergrund: Wer sind wir eigentlich? Eure Initiative, Euer Zusammenschluss, Eure Arbeitsgemeinschaft ist gefragt! Die Essenz Eurer Arbeit, Eurer Gemeinschaft in zwei bis drei Minuten! Wer traut sich?

Rückmeldungen, auch Fragen, dazu bitte an **Johanna Gunkel**.



Vorbereitungskreis Kunsttherapie-Tagung

Der Vorbereitungskreis der Kunsttherapie-Tagung hat sich im Jahr 2021 etwas erneuert. Das ICAAT-Team ist neu gemeinschaftlich für die Tagung verantwortlich und hat verschiedene Menschen, die sich helfend zur Seite stellen.

Mit einem herzlichen Dank verabschieden wollen wir in diesem Jahr Heike Stenz, sie hat in den letzten Jahren kräftig im Vorbereitungskreis mitgewirkt und maßgeblich zum Gelingen einiger Tagungen beigetragen.

Einen besonderen Dank geht an Viola Heckel, die seit der »Gründung« der Kunsttherapeuten-Treffen vor 30 Jahren diese Arbeit mit viel Tatkraft, musikalischem Können und inhaltlichem Engagement durchgetragen hat. Wir verabschieden beide mit einem bunten Blumenstrauß voller guter Wünsche für ihre weitere Arbeit.



Anthroposophische Kunsttherapien online

Das Internet spricht seine eigene Sprache.

Hier tut sich eine neue Welt auf, die erstmalig für die Kunsttherapien ergriffen werden muss, Einseitigkeit und Möglichkeit bietet. Eine kleine Gruppe von Kunsttherapeutinnen hat sich ein Jahr lang intensiv mit den Fragen zu Online-Therapie beschäftigt und eine Zusammenstellung erarbeitet, die Interessierten als Leitfaden und Lernfeld dienen kann.

Wir freuen uns auch über Rückmeldungen dazu.

Weitere Infos zum Projekt

Für den Arbeitskreis,
Laura Piffaretti



News aus iARTE

Wir freuen uns, dass wir in iARTE (International Association of Anthroposophic Arts Therapies Educations) im Jahr 2021 eine neue Ausbildung akkreditieren und damit als neues Mitglied begrüßen konnten sowie für drei Ausbildungen erneute Akkreditierungen (jeweils nach zehn Jahren) aussprechen konnten.

Als neues Mitglied begrüßen wir die Ausbildungsinstitution »Sha'ar Lanefesh« in Israel, die erfolgreich anthroposophische Kunsttherapeutinnen und -therapeuten in der Fachrichtung Malen und Gestalten ausbildet, mit weiteren Elementen wie Puppenspiel und Storytelling.

Nach zehn Jahren erneut akkreditiert wurden die beiden Studiengänge Orpheus Musiktherapie und Plastikschiule der Anthroposophischen Akademie für Therapie und Kunst a t k a in Dornach / Schweiz sowie die »Formation Collot d'Herbois« in Chatou / Frankreich, die, wie der Name schon sagt, in Malen und Gestalten mit speziellem Fokus auf die Maltherapie nach Liane Collot d'Herbois ausbilden.

Aktuell sind damit 18 Ausbildungsstätten und 9 Weiterbildungen bei iARTE im Namen der Medizinischen Sektion akkreditiert.



Berufsverbände weltweit

In IFAT (International Federation of Anthroposophic Therapies) sind Berufsverbände aus den Anthroposophischen Kunsttherapien, der Heileurythmie und der Körpertherapien weltweit zusammengeschlossen.

IFAT ist als Verein mit Sitz in Dornach organisiert und setzt sich für diese Berufe vor allem im europäischen Zusammenhang ein (EUROCAM und ANME). Der bis vor einigen Jahren noch aktive freie Zusammenschluss von Berufsverbänden der Kunsttherapien – DAKART – ist mittlerweile eingeschlafen und nicht mehr aktiv.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Susan Bäucken Kollem für ihre bisherige Arbeit als Ansprechperson in DAKART. Berufsverbände, die einen Anschluss an die Medizinische Sektion wünschen, melden sich gerne bei IFAT:

ifat@medsektion-goetheanum.ch | www.ifat-medsektion.net


Fragen zu DAKART nimmt **Laura Piffaretti**, Koordinatorin ICAAT, entgegen.



Fortbildungen Maltherapie nach Hauschka

Hier gibt es mehrere Angebote von Else Bergner:

Fortbildungsangebote



Impressum:
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft – Medizinische Sektion
Postfach
4143 Dornach
Newsletter abbestellen